Pilotprojekt zur Gemeinde- und Regionalentwicklung

Erfahrungsbericht

Bearbeitungshinweise:

Ein Ziel der Landesförderung von Pilotprojekten ist es, dass landesweit Ideen für Verbesserungen und Neuerungen im Bereich der Gemeinde- und Regionalentwicklung generiert, gesammelt, ausgewählt und kommuniziert werden.

Dieses Formular dient dazu, die in den geförderten Pilotprojekten gewonnenen Erfahrungswerte zu sammeln. Der Funktionsbereich Gemeindeentwicklung beim Amt der Vlbg. LReg. stellt in weiterer Folge diese Erfahrungswerte über seinen Internetauftritt der Öffentlichkeit zur Verfügung.

Bei Fragen können Sie sich gerne an folgende Sachbearbeiter wenden:

Christoph Türtscher, christoph.tuertscher@vorarlberg.at, 05574/511-27123
Heiko Moosbrugger, heiko.moosbrugger@vorarlberg.at, 05574/511-27124

Bezeichnung des Pilotprojektes:
Gemeindeentwicklung „light" – Gemeinde Langen bei Bregenz

Projektbeginn:	Mai 2015
Projektende:	Dezember 2016

Kurzbeschreibung des Projektes und Erläuterung des Pilotcharakters:
Anfang 2015 wurde das „REK Langen" sowie das „Gemeindeleitbild Langen 2030" beschlossen. Im März 2015 fanden die Gemeinderatswahlen statt und das neue Team aus erfahrenen und „frischen" GemeindeverterInnen nehmen ihre Arbeit wieder auf. Die Rahmenbedingungen für laufende und neue Vorhaben sind auf Schiene zu bringen und dort zuhalten.

Was hat sich bewährt?
- Gemeindevertretungsklausur mit Erarbeitung eines Arbeitsschlüssels für die GV-Periode - Bürgerversammlung mit Marktplatz der Gemeindevertretung (Gemeindevertretung berichtet über die vielfältige Arbeit bzw. die zahlreichen Projekte und Aufgaben in der Gemeinde bzw. der Gemeindevertertung)

Was hat sich weniger bewährt?
Viele mögliche Projekte die offen und nicht beantwortet stehen bleiben.

Welche Empfehlungen für ähnlich gelagerte Projekte in Vorarlberg können mitgegeben werden?
Sitzungen nur mit der Gemeindevertretung und einem ausgewähltem Personenkreis durchführen.

Welche Erfahrungswerte wurden mit der Landesförderung gesammelt?
Sehr gute Erfahrung – Fördersatz 50 %

Was ist sonst noch wichtig festzuhalten?
Anschlussprojekte notwendig

Links zu weiteren Informationen (wenn vorhanden)?

Ansprechperson für weitere Auskünfte über das Pilotprojekt (wenn gewollt):
Name: Bgm. Josef Kirchmann
E-Mail: gemeinde@langen.at
Tel.: 05575/4415-0

Mit meiner Unterschrift bestätige ich als Projektauftraggeber/in bzw. Förderungsempfänger/in die Richtigkeit der Angaben und gebe mein Einverständnis zur Veröffentlichung dieses Berichtes im Internetauftritt des Landes Vorarlberg.

Langen, 14.02.2017	**Bgm. Josef Kirchmann**	GEMEINDE LANGEN b. BREGENZ
.....	.....	.....
Ort, Datum	Name in Blockbuchstaben	Unterschrift